

Fig. 5

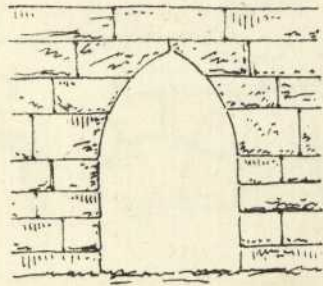


Fig. 6.

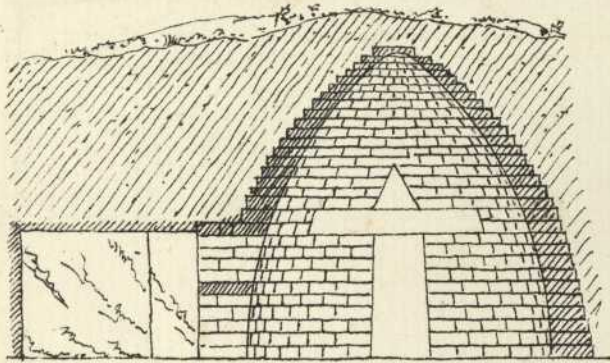


Fig. 7

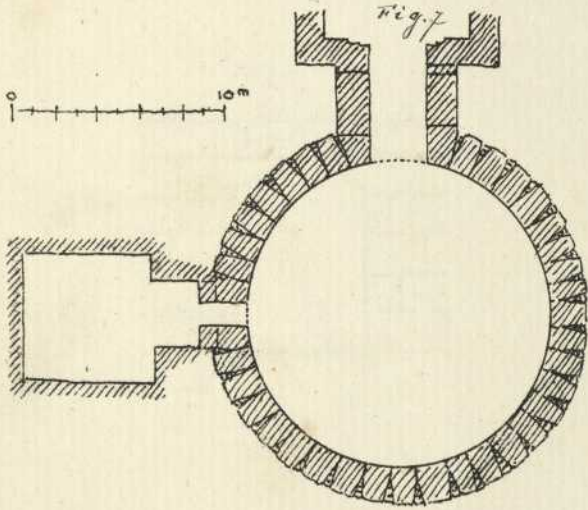
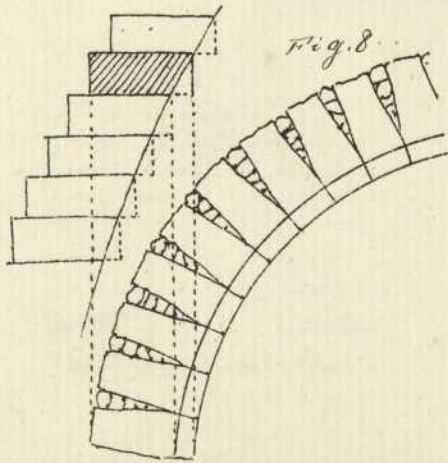


Fig. 8



abgearbeitet und in diesem Fall
 schienen die Forderungen bei flüchtigen Bau-
 scheinungen gewöhnlich zu sein. Man
 sieht solche Neben-Parteien aus
 Kiefern und Weidenröhren ausgeführt
gewölbt. Fig. 5 Das sogenannte Dölk,
 siehe Fig. 6 u. 7 ist ein eintöniges
 Kiefern in Form einer Spitzbogen-
 Kuppel; es hat eine vollkommen
 Kiefernfülle, welche oben ebenfalls eine
 aus horizontal übereinanderen
 komprimierten Kiefernstäben besteht, deren
 Zwischenräume sorgfältig abgearbeitet werden
 sind, wodurch das gewölbte
 Aussehen erzielt werden ist. Von
 diesen Zwischenräumen zu Kiefern,
 oder ein Klaffen der Kiefern
 beigefügt, wie man die
 unterliegenden Kiefern auf eine
 ausgeführten Fülle vereinigen
 sie zusammen. Es besteht
 ein gewölbtes Kiefern-
 Fig. 8, Das aber nicht nur einen
 klaren Erkenntnis des Klaffen
 gewölbt, sondern lediglich aus
 oben erwähnten Absicht ausgeführt
 ist. Die unteren Klaffen
 Kiefern sind mit kleinen Kiefern